



Prot. Nr. MH/ch 32.05.11/683725/2010

Bozen, 23.11.2010

Bearbeitet von:
Dr. Marta Herbst
Tel. 0471 417620/21
Marta.Herbst@provinz.bz.it

An die Direktorinnen und Direktoren
der Oberschulen

An die Mathematiklehrkräfte

Mitteilung

Ausschreibung der 16. MATHEMATIK-MODELLIERUNGSWOCHE vom 20. bis 25. März 2011 in Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,
sehr geehrte Mathematiklehrkräfte,

auch im heurigen Schuljahr organisiert das Deutsche Schulamt in Zusammenarbeit mit der Universität Kaiserslautern eine Mathematik-Modellierungswoche und zwar vom 20. bis 25. März 2011 in der Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal in Tramin. Zusätzlich ist es uns heuer gelungen **die Gemeinde Bozen, die EURAC und das TIS als Partner mit konkreten Problemstellungen** zu gewinnen. Wie in den letzten Jahren werden **25 besonders interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen** verschiedener Oberschulen Südtirols eingeladen, zusammen mit 10 Lehrerinnen und Lehrern eine Woche lang komplexe Probleme aus der Praxis mit Hilfe von Mathematik zu 'modellieren' und zu lösen. Die Arbeitsgruppen bestehen jeweils aus 5 Schülerinnen/Schülern und 2 Lehrkräften und werden von Tutoren begleitet.

Bei der Anmeldung der Schülerinnen und Schüler ersuche ich Sie, das Hauptziel dieser Initiative besonders zu berücksichtigen, nämlich die **Förderung von Schülerinnen und Schülern, die für Mathematik besonderes Interesse und besondere Begabung zeigen**. Deshalb müssen die angemeldeten Schüler/innen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- sehr gute bzw. ausgezeichnete fachliche Kenntnisse in Mathematik und möglichst auch in anderen wissenschaftlich-technischen Bereichen
- gute Kenntnisse im Umgang mit Mathematik-Software und/oder im Programmieren
- hohes persönliches Interesse und Engagement
- hohe Leistungsbereitschaft und Ausdauer
- Kreativität und verbale Kompetenz, sowie die Fähigkeit, vernetzt zu denken
- Kommunikationsfreudigkeit und gutes Gruppenverhalten
- Bereitschaft an der gesamten Veranstaltung teilzunehmen, ohne Abwesenheiten und mit verpflichtender



Unterkunft im Bildungshaus.

Bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler ersuche ich Sie auch, diese auf folgende Punkte aufmerksam zu machen und ihnen das Informationsblatt in der Anlage zu übergeben:

- Die Modellierungswoche beginnt am Sonntag, 20. März 2011 um 18.00 Uhr und endet am Freitag 25. März 2011 um ca. 14.00 Uhr.
- Abwesenheiten während der Woche wegen Fahrschulprüfungen, Training o. ä. sind mit dem vorgesehenen Arbeitsprogramm nicht vereinbar.
- Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist während der Woche die Unterkunft im Bildungshaus verpflichtend vorgesehen.

Außerdem bitte ich Sie, die von Ihnen ausgewählten Schülerinnen und Schüler sofort den beiliegenden Anmeldebogen ausfüllen zu lassen und diesen zusammen mit der Meldung der Schule an die Koordinatorin Dr. Karin Höller, Pädagogisches Institut, zu schicken.

Zur Teilnahme der Lehrkräfte: Für die Mathematiklehrkräfte ist die Teilnahme eine besondere Möglichkeit zur persönlichen Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet offener Lernformen, der Förderung von besonderen Begabungen und des konkreten Einsatzes von Mathematik in der Praxis und in der Forschung. Hauptaufgabe der Lehrpersonen in den Arbeitsgruppen ist in erster Linie die Moderation der Gruppenarbeit, sowie die Unterstützung und Beratung der Schülerinnen und Schüler bei ihrer Arbeit.

Mit Nachdruck möchte ich Sie bitten, nicht nur Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule zu melden, sondern auch eine Mathematiklehrkraft. Um die reibungslose Abwicklung der Modellierungswoche garantieren zu können, ist es zwingend notwendig, dass auch 10 Lehrkräfte daran teilnehmen. Sollten sich zu wenige Lehrkräfte melden, muss auch die Schüleranzahl entsprechend verringert werden. Ich bitte hierfür um Verständnis.

Die **Anmeldungen der Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte** schicken Sie bitte zusammen mit den ausgefüllten Fragebögen der Schülerinnen und Schüler **bis spätestens 20. Jänner 2011** per E-Mail an: karin.hoeller@schule.suedtirol.it oder als Fax an: 0471 417259 z. H. Karin Höller, Pädagogisches Institut, Amba Alagi Straße 10 - 39100 Bozen.

Aus allen eingegangenen Anmeldungen werden 25 Schülerinnen und Schüler ausgewählt und zwar erfolgt die Auswahl nach folgenden Kriterien:

- möglichst ausgewogene Verteilung auf die verschiedenen Schulen und Bezirke
- Berücksichtigung, ob auch eine Lehrperson angemeldet wurde
- Berücksichtigung der von den Schulen bei der Meldung angegebenen internen Reihung
- Berücksichtigung der Mindestanzahl von 5 Mädchen in der gesamten Gruppe

Sollten sich zu wenige Lehrkräfte melden, wird die Schüleranzahl entsprechend verringert. Die Schule erhält Anfang Februar 2011 eine Mitteilung betreffend die Zulassung bzw. Nichtzulassung für die gemeldeten Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen und ein Informationsschreiben mit Hinweisen zu allen organisatorischen Details.

Abschließend möchte ich noch daran erinnern, dass die Woche gänzlich vom Deutschen Schulamt finanziert wird: weder die Schülerinnen und Schüler noch Lehrkräfte müssen einen finanziellen Beitrag leisten, nur die Hin- und Rückfahrt muss sich jede/r selbst organisieren und finanzieren.

Die Genehmigung der Teilnahme der Lehrpersonen an dieser Projektwoche liegt in der organisatorischen Autonomie der Schule und erfolgt durch die Schulführungskraft. Die Vergütung des Außendienstes für die



teilnehmenden Lehrpersonen erfolgt nicht aus dem schuleigenen Kontingent.

Ich würde mich freuen, wenn Ihre Schule aktiv bei der Mathematik - Modellierungswoche dabei sein könnte. Sollten Sie weitere Fragen zur Mathematik-Modellierungswoche haben, steht Ihnen die Koordinatorin Dr. Karin Höller, Pädagogisches Institut, hierfür gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Marta Herbst | **Inspektorin**

Anlagen:

Meldeformular für die Schule

Informationsblatt und Anmeldebogen für Schülerinnen und Schüler